Herren Bezirksoberliga Gr. Süd

SV 1913 Erbach : TSG Niederhofheim 06
Mittwoch, 05.10.2022, 20:00 Uhr

2:9-Niederlage für die TSG Niederhofheim 06 beim SV 1913 Erbach

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des SV 1913 Erbach im umdatierten Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. Süd gegen die TSG Niederhofheim 06 benennen, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Mittwochabend mit 2 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 28:8 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Jarzina und Abdessemed die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Los ging es mit den Doppeln. Kaum Chancen ließen Dohn / Ulbricht bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegnern Jansen / Aland. Beim 3:0-Erfolg gelang es Jarzina / Galonja die Gastspieler Frisch / Pfuhz in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Abdessemed / Heinen gelang es, Anthes / Kaiser im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Sofian Abdessemed überzeugte im Einzel gegen Maximilian Frisch, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Rüdiger Jarzina machte mit Lars Jansen beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Wenig später ging es beim Spielstand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Einen sicheren Punkt für sein Team holte wenig später Alexander Dohn beim 3:0 gegen Knut Anthes. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Goran Galonja seinem Gegner Alexander Pfuhz letztlich beim 11:13, 9:11, 11:6, 9:11 nicht gefährlich werden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Axel Ulbricht hatte seinen Gegner Axel Aland beim ungefährdeten 3:0 im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der auf Grundlage der TTR-Werte im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Stephan Kaiser war für Sascha Heinen schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Sofian Abdessemed bezwang anschließend Lars Jansen in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Rüdiger Jarzina bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Maximilian Frisch. Das war ein souveräner Sieg. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht der SV 1913 Erbach am 07.10.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TV 1861 Wallau, während die TSG Niederhofheim 06 am 07.10.2022 gegen den VfR Wiesbaden II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
SV 1913 Erbach
Doppel: Dohn / Ulbricht 1:0, Jarzina / Galonja 1:0, Abdessemed / Heinen 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.10.2022 (22:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: S. Abdessemed 2:0, R. Jarzina 2:0, A. Dohn 1:0, G. Galonja 0:1, A. Ulbricht 1:0, S. Heinen 0:1

TSG Niederhofheim 06

Doppel: Frisch / Pfuhz 0:1, Jansen / Aland 0:1, Anthes / Kaiser 0:1

Einzel: L. Jansen 0:2, M. Frisch 0:2, A. Pfuhz 1:0, K. Anthes 0:1, S. Kaiser 1:0, A. Aland 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.10.2022 (22:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").